

Isabella Bösl bleibt FU-Chefin

Die Frauen Union in Wackersdorf hielt ihre Jahresversammlung mit Neuwahlen und erinnerte an die Veranstaltungen im Jubiläumsjahr.



Die alte und neue FU-Vorsitzende Isabella Bösl (2. v. li.) mit FU-Kreisvorsitzender Andrea Zurek (li.) Foto: sjj

Wackersdorf. Die Vorsitzende Isabella Bösl wurde von den elf anwesenden Mitgliedern wieder einstimmig gewählt. Seit sechs Jahren ist sie bereits Ortsvorsitzende der Frauen Union, bilanzierte zu Beginn Isabella Bösl. Sie erinnerte hierbei an die Jubiläumsveranstaltung des CSU-Ortsverbandes und der Frauen Union. Während ihrer Ära als Vorsitzende konnten viele Veranstaltungen ausgerichtet werden. Höhepunkte sind immer wieder die Modenschau sowie die Hobbykünstler-Ausstellung. Auch bei der alljährlichen Ausrichtung des Johannifeuers leisteten die Frauen der FU aktive Mithilfe.

Für 2013 sind wieder ein Kinderferienprogramm und die Hobbykünstlerausstellung geplant, kündigte Bösl den Mitgliedern an.

In ihrem Grußwort machte die FU-Kreisvorsitzende Andrea Zurek auf das Super-Wahljahr 2013 aufmerksam, in dem die Landtags- und Bundestagswahlen stattfinden. Auch zu wichtigen Themen wie „Mütterrente“ nahm Andrea Zurek Stellung.

Die FU-Kreisvorsitzende Andrea Zurek leitete die anstehende Neuwahl: 1. Vorsitzende Isabella Bösl, stellvertretende Vorsitzende Ingrid Schnalle und Marianne Einbecker, Kassier Rosemarie Rappel, Schriftführer Hannelore Spranger. Zu Beisitzern wurden Waltraud Rauch, Erna Bauer, Rosemarie Hölldobler und Thea Bösl gewählt. Maria Sperl und Waltraud Rauch wurden Kassenrevisorinnen. Zu Kreisversammlungen werden Isabella Bösl, Ingrid Schnalle und Marianne Einbecker als Delegierte entsandt.

Der CSU-Ortsverbandsvorsitzende Thomas Falter gratulierte der neuen Vorstandschaft und bedankte sich für die gute Zusammenarbeit innerhalb der „Unions-Familie“. Die Frauen Union zeichne sich aus durch die Organisation verschiedenster Veranstaltungen, so Falter. Er wies auf die anstehende Kommunalwahl 2014 hin, bei der es gelte, wieder eine schlagkräftige Mannschaft aufzustellen. (sjj)